

Ausbildungsdauer:

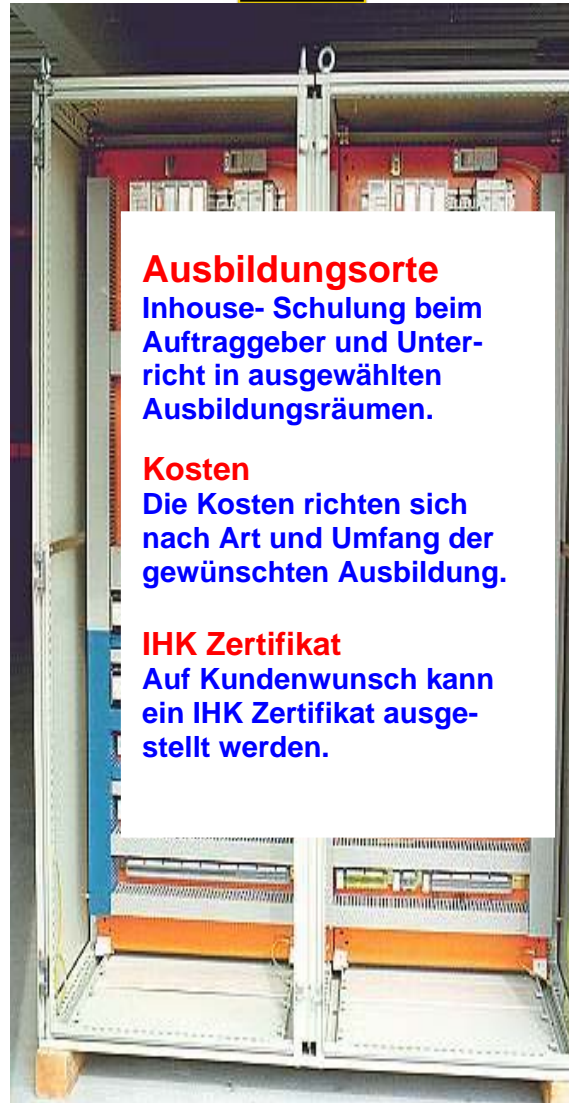
Die Ausbildung richtet sich nach den Vorkenntnissen der Teilnehmer und nach der Art der späteren betrieblichen Tätigkeit. Die Ausbildung kann daher zwischen 2 und 12 Wochen dauern. Die Ausbildung wird von einer betrieblichen Praxis an den Produktionsanlagen begleitet.

Die Ausbildung ist modular aufgebaut, jedes Modul schließt mit einer Prüfung ab.



Anmeldung

agentur a bis z
Riedweg 13
61203 Reichelsheim
Tel.: 06035-1310
Fax: 06035-4746
E-Mail: zollfranka@t-online.de



agentur a bis z
Weiterbildung
Fachseminare,
Training,
Coaching

Ausbildung zur **ELEKTROFACHKRAFT** FÜR FESTGELEGTE TÄTIGKEITEN

(gemäß den BG-Vorschriften
BGVA3, vom Jan. 2005)

mit
IHK Zertifikat

agentur a bis z
Riedweg 13
61203 Reichelsheim
Tel.: 06035-1310 Fax: 06035-4746
E-Mail: zollfranka@t-online.de
Web: <http://www.agentur-abisz.com>

Ausbildungsinhalte

Modul 1

Fachtheorie: 2 Wochen

1. Grundbegriffe der Elektrizität
2. Stromkreisgesetz
3. Arbeit und Leistung
4. Spannungserzeuger
5. Chemische Wirkung des Stromes
6. Magnetismus
7. Elektrisches Feld und Kompensation
8. Wechselstrom
9. Dreiphasenwechselstrom – Drehstrom
10. Transformatoren
11. Motoren



Modul 2

Laborarbeiten: 2 Wochen (ggf. 2 bis 3 T

1. Elektrische Meßtechnik
2. Schaltungstechnik
3. Einführung in Schutzmaßnahmen
4. Praktische Übungen
- 4.2 Installationsschaltungen
- 4.3 Messungen



Modul 3

1. Gebrauch von Werkzeugen bei der Elektromontage

2. Lötübungen für die Verbindungstechnik und als elektrische Verbindung
3. Verlegen von PVC-Aderleitungen, Befestigen von Mantelleitungen
4. Aufbauen und Verdrahten von Schützsicherungen nach Schaltungsunterlagen: Stückliste, Klemmenplan, Aufbauplan und Stromlaufplan

Modul 4

Fachtheorie: 4 Wochen

1. Schutzmaßnahmen
2. Elektronik (Analogtechnik)
3. Steuerungstechnik
- 3.1 Kontaktbehaltete Steuerungen
- 3.2 Kontaktlose Steuerungen (Digitaltechnik)
- 3.3 Speicherprogrammierbare Steuerungen
- 3.4 Grundlagen der Sensorik in der Steuerungstechnik
- 3.5 Störungsanalyse

Modul 6

Betriebspraxis: mindestens 4 Wochen – im Betrieb

- Anwendungsbezogene Ausbildung an den betrieblichen automatisierten Produktionsanlagen, insbesondere
1. Anschließen und Bedienen anlagenbezogener Peripheriegeräte
 2. Prüfen von Funktionen an digitalen Schaltgliedern und Schaltungen der Produktionsanlagen
 3. Eingeben, Prüfen, Ändern, Sichern und Dokumentieren des Anwenderprogramms
 4. Prüfen und Inbetriebnehmen von Teilfunktionen und der Gesamtfunktion der Produktionsanlage
 5. Bedienen der Anlage, Einstellen der Sollwerte, Messen und Dokumentieren der Betriebswerte
 6. Systematische Fehlersuche, Anwenden anlagenbezogener Diagnosegeräte
- Beheben von Störungen bzw. deren Behebung veranlassen
- Abgrenzung der Arbeiten, die selbständig ausgeführt werden dürfen, z. B. auch an nicht freigeschalteten Anlagen



Modul 5

Fachpraxis: 2 Wochen

1. Aufbau und Verdrahten von Schützsicherungen
2. Durchführen von Messungen nach VDE
3. Fachgerechtes Bestücken und Lötten von Leiterplatten nach Unterlagen



Nähere Informationen erhalten Sie bei **agentur**

